Aus der Region

Aus der Region: Entscheidung einer Förderanfrage für Juister Konzepterstellung steht an

Beigetragen von JNN am 13. Jun 2020 - 16:26 Uhr

Am Dienstag, den 16. Juni 2020, findet von 10.45 Uhr bis ca. 15.00 Uhr in der Turnhalle des Ulrichsgymnasiums Norden (Im Stuvert 25, 26506 Norden) die 9. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Wattenmeer-Achter statt. Behandelt werden die eingegangenen Förderanfragen, wozu auch eine von Juist gehört.

Bei der Sitzung wird die LAG insbesondere über die Förderanfragen der Projekte entscheiden, die zum Stichtag 15.03.2020 eingegangen sind.

Insgesamt werden acht Projekte vorgestellt:

• Aufbau eines Gesundheitsnetzwerkes (Norden)

• Neugestaltung des Bismarckplatzes (Borkum)

• Anschaffung einer mobilen Pumptrack-Anlage (Borkum)

• Konzepterstellung „Nachhaltiges Kurhaus“ (Juist)

• Anlage eines botanischen Inselgartens auf dem Gelände des Nationalparkhauses WattWelten (Norderney)

• Errichtung eines Bewegungsparks in den Dünen (Baltrum)

• Erarbeitung eines stationären und virtuellen inklusiven Erlebnispfades (Langeoog)

• Sanierung des historischen Rettungshauses (Spiekeroog)

Die Sitzung ist öffentlich und steht generell allen Interessierten offen, die Teilnehmerzahl ist aufgrund der derzeitigen Situation allerdings begrenzt. Damit die Einhaltung der Hygienevorschriften sichergestellt werden kann, ist deshalb eine Anmeldung bis zum 15.06.2020 bei der Geschäftsstelle zwingend erforderlich (Kontakt: Karina Töben, toeben(at)arsu.de oder 0441-97174-52).

LEADER ist ein methodischer Ansatz zur Unterstützung des Ländlichen Raums, der von der EU gefördert wird. Dabei sollen die Menschen vor Ort den Entwicklungsprozess mitgestalten und die Verwaltungen über die kommunalen Grenzen hinweg zusammenarbeiten. Die sieben Ostfriesischen Inseln und die Stadt Norden sind seit 2015 anerkannt als LEADER-Region Wattenmeer-Achter. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage unter www.wattenmeer-achter.de.

TEXTQUELLE: LANGEOOGNEWS/KLAUS KREMER

Article pictures


LEADER-Region
Wattenmeer-Achter
im Weltnaturerbe